

Programmlinie easy2research

ZIEL DER FÖRDERUNG

Das Programm easy2innovate mit der Programmlinie „easy2research“ unterstützt oberösterreichische Klein- und Mittelunternehmen (KMU) bei der Umsetzung ihrer Forschungs- und Entwicklungsprojekte in Kooperation mit Forschungseinrichtungen.

Klein- und Mittelunternehmen sollen folglich systematischen Zugang zu externem Know-how erhalten, sodass F&E für sie zur regelmäßigen Praxis wird und infolgedessen ihre Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig gestärkt wird.

ZIELGRUPPE

- » Antragsteller*innen müssen **kleine und mittlere Unternehmen** (KMU gem. Definition der Europäischen Kommission in der jeweils geltenden Fassung) der **gewerblichen Wirtschaft** mit **Firmensitz in Oberösterreich** sein.
- » Ein mittleres Unternehmen (lt. KMU-Definition der EU) darf bis zum Zeitpunkt der Antragsstellung kein Vorhaben in den FFG Programmlinien (Basisprogramme, Thematische Programme und Struktur Programme) abgewickelt haben.
- » Für antragstellende Unternehmen gilt als Voraussetzung, dass Bundesförderprogramme zu den beantragten Inhalten prioritär in Anspruch zu nehmen sind.

VORAUSSETZUNGEN

- » Vorhaben im Bereich „**Experimentelle Entwicklung**“ mit wesentlichem Neuheitswert und entsprechendem technologischen Risiko
- » **Kooperation mit einer Forschungseinrichtung** im Ausmaß von **mind. 15 %** der förderbaren Gesamtkosten
- » Projektlaufzeit zwischen minimal 4 und maximal 12 Monaten
- » Projektvolumen mind. € 20.000,-
- » Projektstandort in OÖ

MAXIMALE FÖRDERUNG

Die Förderintensität beträgt **maximal 50 %** der förderbaren Gesamtkosten. Die absolute Förderung beträgt **maximal € 25.000,-** für die gesamte Projektlaufzeit.

FÖRDERBARE VORHABEN

Förderbar sind Vorhaben, die aufgrund ihres technischen Anspruchs und des damit verbundenen Risikos ohne Förderung nicht oder nur in beschränktem Umfang durchgeführt werden würden. Diese müssen eine innovative Produkt/Verfahrensentwicklung mit wesentlichem Neuheitsgehalt zum Ziel haben. Das Ergebnis des Projektes ist ein Prototyp (auch Software).

FÖRDERBARE KOSTEN

- » Personalkosten des*der Antragsteller*in
- » Kosten für Material und Bedarfsmittel (max. € 5.000,-)
- » Kosten für die Forschungseinrichtung (min. 15 % der Gesamtkosten)
- » Kosten für eine*n externe*n Dienstleister*in (max. 10 % der Gesamtkosten, bspw. Programmierarbeiten, Schweißarbeiten, udgl.)

NICHT FÖRDERBARE KOSTEN

- » Kosten, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit dem F&E Vorhaben stehen
- » Kosten, die außerhalb der Projektlaufzeit entstanden sind
- » Kosten, die Investitionscharakter aufweisen
- » Kosten für Zertifizierungen
- » Kosten, die bereits durch eine andere Unterstützung der öffentlichen Hand gefördert/unterstützt wurden
- » Kosten für Projektmanagement-Tätigkeiten externer Dienstleister*innen

easy2innovate unterstützt KMU von der Idee...



Programmlinie easy2market

ZIEL DER FÖRDERUNG

Das Programm easy2innovate mit der Programmlinie „easy2market“ unterstützt oberösterreichische Klein- und Mittelunternehmen (KMU) bei der Markteinführung ihrer vielversprechenden Ergebnisse aus der Programmlinie „easy2research“.

Vorteile für KMU:

- » Hilfestellung bei der Überführung der Ergebnisse aus „easy2research“ in den Markt
- » Erleichterung des Zugangs zum bzw. des Eintritts in den Markt
- » Gemeinsamer marktseitiger Know-how-Aufbau mit Hilfe von Unternehmensberater*innen (Kooperation, Know-how-Aufbau)
- » Mithilfe bei der Beschleunigung des Markteintritts bzw. der Markteinführung
- » Mithilfe bei der Abfederung von Finanzierungsengpässen sowie Know-how-Defiziten
- » Erste Markt- und Verkaufserfolge zu erzielen

ZIELGRUPPE

gleiche Voraussetzungen wie bei easy2research

VORAUSSETZUNGEN

- » Beantragung kann bis spätestens 3 Monate nach einem erfolgreichen „easy2research“ Projektabschluss erfolgen
- » Projektlaufzeit maximal 12 Monate
- » Projektvolumen mind. € 10.000,-
- » Projektstandort in OÖ

MAXIMALE FÖRDERUNG

Die Förderintensität beträgt **maximal 33 %** der förderbaren Gesamtkosten. Die absolute Förderung beträgt **maximal € 10.000,-** für die gesamte Projektlaufzeit

FÖRDERBARE VORHABEN

Förderbar sind Vorhaben des **Markteintritts bzw. der Markteinführung** (max. bis zum Stadium signifikanter Umsätze am gewählten Zielmarkt) der vielversprechenden Ergebnisse aus der Programmlinie „easy2research“.

Es kann ein*e Unternehmensberater*in (für bspw. Strategie- und Konzeptentwicklungen) mit entsprechender Erfahrung/Qualifikation im Bereich Markteinführung/Markteintritt sowie ein*e weitere*r externe*r Dienstleister*in (zur Homepageerstellung, PR-Agentur, Druckereien udgl.) hinzugezogen werden. Jene Beauftragung ist in Summe in einem Ausmaß von maximal 50 % der förderbaren Gesamtkosten förderbar.

FÖRDERBARE KOSTEN

- » Personalkosten des Antragstellers bzw. der Antragstellerin
- » Kosten aus der Beauftragung des*der Unternehmensberater*in bzw. des*der externen Dienstleister*in – max. 50 % der Gesamtkosten

NICHT FÖRDERBARE KOSTEN

- » Kosten, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Vorhaben stehen
- » Kosten, die außerhalb der Projektlaufzeit entstanden sind
- » Kosten für Material und Bedarfsmittel
- » Kosten zum Erwerb von gewerblichen Schutzrechten
- » Kosten, die bereits durch eine andere Unterstützung der öffentlichen Hand gefördert/unterstützt wurden

... bis zur Markteinführung !

#upperVISION2030
Wirtschafts- & Forschungsstrategie OÖ



Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr, für Links zu fremden Webseiten wird keine Verantwortung übernommen; eine Haftung ist ausgeschlossen.

Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH, Hafenstraße 47-51, A-4020 Linz, T + 43 732 79810 5430, easy2innovate@biz-up.at, www.biz-up.at/innovationsfoerderung/foerderprogramme/easy2innovate/

